



Diözese von Lausanne, Genf und Freiburg

Diözesaner Newsletter Nr. 79

April 2019

WORT DES BISCHOFS

Der Bund Gottes mit seinem Volk führt auch dazu, dass Gott in gewisser Weise « gemessen » wird an den Taten seines Volkes. Dies erlaubt es uns, Gott, um seiner eigenen Ehre willen, anzurufen: « Hilf uns, Gott unsres Heils, um der Herrlichkeit deines Namens willen! Reiß uns heraus und vergib uns die Sünden um deines Namens willen! 10 Warum dürfen die Völker sagen: Wo ist nun ihr Gott? » (*Psalms 79,9-10*) Vergessen wir nicht den Bund, dessen schwächstes Glied offensichtlich wir sind: Wir übernehmen zwar unsere Verantwortung, doch auch das Gebet ist Teil dieser Verantwortung. Bitten wir Gott um Mithilfe, um unseren Beitrag leisten zu können, indem wir uns ständig erneuern. Und vergessen wir nicht, dass Gott bereits gehandelt hat: Christus ist der Retter und er ist auferstanden. Möge das Osterfeuer unsere Herzen erwärmen und erleuchten!

+ Charles Morerod OP

EREIGNISSE IM MÄRZ

Fastenbotschaft 2019 von Papst Franziskus

Das Thema der Fastenbotschaft dieses Jahres von Papst Franziskus lautet: « Die Schöpfung wartet sehnsüchtig auf das Offenbarwerden der Söhne Gottes » (Röm 8,19) [Botschaft](#) / [Artikel in "La Croix"](#) (17.3.).

Hirtenbrief von Mgr Morerod : « Dialog für die Wahrheit »

Der traditionelle Hirtenbrief zur Fastenzeit des Diözesanbischofs wurde am 2. Fastensonntag (Wochenende vom 16. – 17. März 2019) verlesen. [Text](#)

Aufruf an die Religionsgemeinschaften der Diözese

Bezugnehmend auf eine kürzlich ausgestrahlte Sendung (*Temps Présent* (RTS), ARTE), die sexuelle Missbräuche, die von Priestern an Schwestern in religiösen Gemeinschaften begangen wurden, ans Licht brachte, richtete Mgr Morerod am 8. März einen [Appell an die Religionsgemeinschaften](#) seiner Diözese.

Katholischer Medienpreis : Ausschreibung

Die schweizerische Bischofskonferenz wird einen Medienpreis für journalistische Beiträge (Fernsehen, Hörfunk, Printmedien oder Internet), die zwischen 2018-2019 veröffentlicht wurden, verleihen. Jeder ist dazu eingeladen, Vorschläge einzureichen. [Ausschreibung](#)

Chance Migrationspastoral

Am 25. März wurde gemeinsam von der Bischofskonferenz und der RZK ein [Mediencommuniqué](#) zur Migrationspastoral herausgegeben. Rund ein Drittel der Mitglieder der katholischen Kirche in der Schweiz haben einen Migrationshintergrund. Jährlich werden rund 21'000 Gottesdienste in über 20 Fremdsprachen und mit verschiedenen Riten gefeiert.

Treffen der Seelsorger mit Mgr. Morerod zum Thema Missbrauch und Klerikalismus

Am 26. März 2019 versammelten sich an die 250 Seelsorger der Diözese Lausanne, Genf und Freiburg (LGF) in Belfaux (FR) mit ihrem Bischof Mgr Charles Morerod zum Thema Missbrauch und Klerikalismus. Ziel dieser zwei Halbtage war es, sich über die Thematik auszutauschen, welche die katholische Kirche aktuell erschüttert. [Artikel auf cath-fr](#)



Dialog über das europäische Gemeinwohl zwischen den Bischofskonferenzen

Mit einem nachdrücklichen Appell, das europäische Gemeinwohl nicht populistischen Tendenzen oder nationalstaatlichen Interessen zu opfern, endete die Tagung der Bischofskonferenzen von Frankreich, der Schweiz und Deutschland, welche am 25./26. März in Paris stattfand. Vertreter aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft sowie der Zivilgesellschaft und der Kirche haben in den vergangenen zwei Tagen in einem Dialog über das europäische Gemeinwohl über die Zukunft der europäischen Idee diskutiert. Diese Konferenz war eine Antwort auf die Überzeugung, dass die Wiederbelebung des europäischen Projekts eine Neudefinition des Gemeinwohls erfordert. [Mediencommuniqué der Schweizer Bischofskonferenz](#)

Philanthropos: Änderungen in der Kontinuität

Fünfzehn Jahre nach seiner Gründung wächst und entwickelt sich das Institut für Philanthropie in Bürgeln, auf den Höhen von Freiburg. Für den Beginn des Schuljahres 2019 werden einige Veränderungen erwartet. [Artikel auf cath.ch](#)

Festival OpenSky

Etwas mehr als tausend Jugendliche versammelten sich am Samstag, den 30. März, in Fully (VS) zum dritten katholischen Festival «OpenSky». [Artikel auf kath.ch](#)

AGENDA APRIL

2 : « Que sommes-nous devenus », Filmvorführung von Simeon Brand von ATD Vierte Welt, anschliessend Austausch in Anwesenheit des Regisseurs und der Hauptdarsteller des Films. Kinosaal der Bluefactory, Freiburg, 20.00 Uhr, Eintritt frei.

13 : Marionettentheater « La vie de Charles de Foucauld », durch die Gruppe « Skowies ». Pfarrei Notre-Dame (Saal'Olcah), Lausanne, 14.30 und 16.30 Uhr. [Info](#)

14 : Diözesane Kollekte zu Gunsten von Fastenopfer. [Info](#)

16 : Chrisam-Messe, Basilika Notre-Dame, Gené, 10.00 Uhr. Die Teilnahme an der Feier steht allen offen!

16 : « Comment continuer à vivre notre foi en ce temps de crise profonde? », Zeit für Begegnung und Austausch im Bischofsvikariat von Gené (Rue des Granges 13), mit Abbé Pascal Desthieux, Bischofsvikar. Für alle Pfarreimitglieder. Zwischen 16.00 und 20.00 Uhr.

18-21 : Osterfeierlichkeiten für Familien (mit Kleinkindern), St-Cergue. Organisation : Familienpastoral der katholischen Kirche im Kanton Waadt und Gené. [Info und Anmeldung](#)

18-21 : Osterfeierlichkeiten « Témoin d'espérance », Jugendlager (2 Gruppen für Jugendliche im Alter von: 13-15 und 16+), in Morges (La Longeraie). [Info und Anmeldung](#)

18-21 : Osterfeierlichkeiten für Jugendliche organisiert von der Gruppe « Only all for Jesus », Kirche Sankt Paul, Fribourg. [Info und Anmeldung](#)

19 : Diözesane Kollekte zu Gunsten der Christinnen und Christen im Heiligen Land. [Info](#)

21 : Ostern

21 : Diözesane Kollekte zu Gunsten der Bedürfnisse der Diözese. [Info](#)

22-27 : Camp Voc' von Ostern (für Jugendliche von 9 bis 16 Jahren), Broc. [Info und Anmeldung](#)



25-27 : Osterlager von MADEP-ACE Waadt (für Jugendliche von 6 bis 10 Jahren) « Viens faire ton cinéma ! », in Assens. [Info und Anmeldung](#)

25-28 : Entdeckungs-Wochenende in Taizé für Jugendliche (Alter 15+). [Info und Anmeldung](#)

28 : Diözesane Solidaritätskollekte (Unterstützung diözesaner Projekte). [Info](#)

30 : Tagung « *Amoris Laetitia* » der pastoralen Mitarbeiter der Westschweiz. Organisiert von CCRFE – IFM und der Familienpastoral der Diözese. [Info](#)

Ebenfalls zu konsultieren :

- [öffentliche Agenda von Mgr Charles Morerod](#)
- Agenda der katholischen Kirche im Kanton [Waadt](#) / [Gené](#) / Freiburg : [französischsprachiger](#) oder [deutschsprachiger](#) Teil/ [Neuenburg](#)
- [Agenda kath.ch](#)

DOKUMENT

Finanzstatut der Priester

Die Veränderungen im Finanzstatut der Priester, vom Bischof und dem Priesterrat genehmigt, präzisiert die Bedeutung des vorangehenden Textes – der anscheinend zu wenig klar war - bezüglich der Unterbringung eines Priesters in einer Dienstwohnung oder im Pfarrhaus. Zweck des Textes war, wie bereits in der vorherigen Version, dass die Kosten für eine Dienstwohnung nicht steigen (im Ausgleich zur Nicht-Erhöhung des Lohnes). Die überarbeitete Version präzisiert den Sinn einer Dienstwohnung, und zwar ist dies ein Ort, wo "der Priester nach Möglichkeit erreichbar ist, jederzeit, aufgrund der Nähe seiner Wohnung zur Kontaktstelle der Pfarrei/SE (Sekretariat, Konferenzräume, ...)". Im weiteren Text wird das Vorgehen erläutert, falls kein Pfarrhaus zur Verfügung steht, sodass der Priester immer noch 800.- pro Monat bezahlt. Anders sieht es aus, wenn der Priester sich gegen eine Dienstwohnung entscheidet, zum Beispiel, um sein Privatleben zu schützen.

Am Schluss wurde ein Kapitel zum Thema « Beanstandungen » angefügt, mit dem Hinweis, dass eine paritätische Kommission verantwortlich ist für die Meditation in Bezug auf die Anwendung des neuen Finanzstatutes. Anfragen sind an: commission.conciliation@diocese-igf.ch zu richten.

[Zum Text](#)

ANKÜNDIGUNGEN

Diözesane Weiterbildung 2019

Wir stehen vor einem kulturellen und religiösen Pluralismus, wie er bisher wohl noch nie so bewusst erfahren wurde. (Erga Migrantes Nr. 35).

Für uns ist Christus das Abbild eines Migranten (Mt 25,35) und die Migration trägt zum Aufbau eines sozialen Körpers *als Erweiterung der Begegnung der Völker (...)* bei, *die zu Pfingsten durch die Gabe des Heiligen Geistes zur kirchlichen Bruderschaft wurde* (Erga migrantes Nr. 12).

Das Thema der nächsten diözesanen Weiterbildung ist « Kirche ohne Grenzen ». Die Überlegungen werden von der Realität der Sprachmissionen in unserer Diözese, ihrer Integration und Interaktion mit der territorialen Seelsorge ausgehen, um sich für ein umfassenderes Thema zu öffnen, das uns alle betrifft. Wie trägt die Anwesenheit von Migranten in unseren Gemeinschaften dazu bei, jeden von uns in eine fruchtbare Spannung zu versetzen? In Anbetracht der vier Prinzipien, die jede Gemeinschaft von Jüngern leiten (Zeit ist dem Raum überlegen; Einheit herrscht über Konflikt; Realität ist wichtiger als Idee; alles ist



dem Teil überlegen, vgl. Evangelii gaudium Nr. 222-237), ist unser Dienst dazu berufen, unseren pastoralen Ansatz (Seelsorgeteams, Seelsorgeeinheiten, Fachstellen...) so zu verändern, dass er mehr und mehr zur gemeinsamen Erfahrung der katholischen Gemeinschaft wird?

Wir werden diese Fragen vom 12. bis 14. November 2019 im Palexpo gemeinsam beantworten!

Appell an die Pfarrmoderatoren, Pfarrer und Verantwortlichen der kategorialen Seelsorge: Aushilfspriester

Die Diözesanbehörde bittet alle Pfarrmoderatoren und Pfarrer, sowie die Verantwortlichen der kategorialen Seelsorge, dem Ordinariat den Einsatz von Priestern zu melden, die nicht in unserer Diözese inkardiniert sind. Alle Stellvertretungen und sonstige Dienste in den Pfarreien (z.B. Ferienvertretung) müssen 3 Monate vor Beginn der Einsetzung gemeldet werden. [Aufruf](#)

Welttag der Migranten und Flüchtlinge

Im Sinne der Logik, dass die Kirchentage in der Schweiz an die der Weltkirche angepasst werden sollten, beschlossen die Mitglieder des SBK im Rundschreiben (08. 03. 2019), das Datum des Schweizerischen Welttages der Migranten und Flüchtlinge an das vom Papst für die Weltkirche festgelegte Datum, nämlich den letzten Sonntag im September, anzupassen. In diesem Jahr wird er am 29. September 2019 stattfinden. Thema: « Es geht nicht nur um Migranten ».

Ausserordentlicher Missionsmonat Oktober 2019

Am Dienstag, den 5. März, versammelte sich am Sitz der Schweizerischen Bischofskonferenz (CES) in Freiburg ein Missionsforum mit rund zwanzig Personen. Dieses Forum, das auf Initiative der Arbeitsgruppe zur Vorbereitung des Ausserordentlichen Missionsmonats Oktober 2019 stattfand, bot die Möglichkeit, die Anwesenden über den Fortschritt der Projekte zu informieren und ihre Ideen für den Ausserordentlichen Missionsmonat auszutauschen. Die Höhepunkte des Monats Oktober 2019 wurden auch von den Koordinatoren vorgestellt, die sich dem ausserordentlichen Missionsmonat verpflichtet haben.

Dieser Monat, der von Papst Franziskus verkündet wurde, um das missionarische Bewusstsein der Kirche zu stärken, wird in der ganzen Welt stattfinden und hat das Thema « Getauft und gesandt: die Kirche Christi in der Sendung in der Welt ». [Fortsetzung des Communiqués vom 06.03.2019 und Info](#)



Wallfahrt in den Ranft und nach Einsiedeln

« Lève-toi et marche - à pied au Ranft et à Einsiedeln ». Wallfahrt für 14-35 Jährige, vom 11. - 18. August 2019. [Info und Anmeldung](#)

Zeit der Schöpfung 2019

Im September wird auf der ganzen Welt die « Zeit der Schöpfung » gefeiert. Unter dem Motto « Taste how good the Creator is » lädt « œco Eglise » und « environnement » die Pfarreien der Schweiz ein, sich für das Thema Geschmack zu interessieren - im Rahmen eines mehrjährigen Zyklus zu den fünf Sinnen. [Material](#)

Interdiözesane Wallfahrten der Westschweiz nach Lourdes

Interdiözesane Lourdeswallfahrt DRS: 10. - 16. Mai. [Anmeldeformular](#)

Frühlingswallfahrt: 19. - 25. Mai, präsiert von Mgr Jean Scarcella. [Info und Anmeldung](#)

Sommerwallfahrt: 14. - 19. Juli, präsiert von Mgr de Raemy. [Info und Anmeldung](#)

Colloquium Europäischer Pfarrgemeinden

Die Gemeinschaft CEP (Colloquium Europäischer Pfarrgemeinden) der Schweiz hat eine Power-Point-Präsentation vorbereitet, um sich vorzustellen und auf das nächste Kolloquium der CEP hinzuweisen, welches vom 27. Juli bis am 1. August 2019 in der Ukraine zum Thema «Wer wird uns helfen, Christ zu sein im Europa von heute?» stattfinden wird. Die Mitglieder des CEP möchten diese Power-Point-Präsentation den Pfarreien und Seelsorgeeinheiten vorstellen, um neue Mitglieder und neue Teilnehmer aus der Schweiz für das Kolloquium zu gewinnen. Soweit möglich, sind Mitglieder des CEP Schweiz bereit, den Verband vor



Ort vorzustellen. Kontaktperson in Genf: Isabelle Hirt, pastorale Mitarbeiterin in Genf (isabelle.hirt@cath-ge.ch) und Catherine Hofmann, Präsidentin der CEP Schweiz (cathofmann@yahoo.fr)

Stellenausschreibung

Der ökumenische Seelsorgedienst des CHUV in Lausanne schreibt die Stelle eines « accompagnant-e spirituel-le auxiliaire » mit einem Pensum von 50% für ein Jahr (ab dem 1. September 2019) aus. [Mehr Infos](#)

App « Five up »: Ehrenamtliche Verpflichtungen mit Leichtigkeit verwalten

Die App «Five up», welche von der RKZ unterstützt wird, ermöglicht es, Freiwilligenarbeit jederzeit zu verwalten, sei es für interne Aktivitäten oder die nächste gemeinschaftliche Veranstaltung. Alle Beteiligten sind über diese zukunftsweisende App verbunden. « Five up » ist kostenlos in den App Stores erhältlich. [Info](#)

Erfolgreiche und stabile Weihnachtskollekte

Jedes Jahr zu Weihnachten sammeln Schweizer Kirchen für die Kinderhilfe Bethlehem. Die Kollekte 2018 hat 2.1 Millionen Franken eingebracht, die dem Caritas Baby Hospital in Bethlehem/Palästina zugutekommen. [Communiqué](#).

MEDIEN

- [Eccœurés par les affaires pédophiles qui secouent l'Eglise catholique, de nombreux fidèles quittent l'institution](#), RTS1, 19.30 Uhr, 17. März
- [Scandales sexuels, loi du silence : l'Eglise en faillite ?](#), RTS1, Infrarouge, 21. März
- [L'invité-e de La Matinale - Sœur Marie-Paule s'exprime sur les scandales de l'Eglise catholique](#), RTS La 1^{ère}, La Matinale, 26. März
- [Prévention des abus sexuels dans l'église : cours obligatoires pour les agents pastoraux du diocèse de Sion](#), RTS1, 19h30, 27. März
- [Des paroisses romandes séduites par la quête digitalisée](#), Le Matin, 14. März ([article](#) sur le site de l'ECR)
- [Sommet de crise pour l'Eglise catholique](#), 20 Minutes, 17. Februar
- Gottes missbrauchte Dienerinnen : Sternstunde Religion vom 17.03.2019 : [Link](#)
- Systematischer Missbrauch von gehörlosen Kindern in Italien und Argentinien : Rundschau vom 27.03.2019 : [Link](#)

ERNENNUNGEN

Abkürzungen :

SE : Seelsorgeeinheiten

Mgr Morerod hat ernannt :

- Frau Véronique BREGNARD, Onex, zur Seelsorgerin im Dienste der [Gefängnisseelsorge](#) (katholische Kirche im Kanton Genf), zu 40 % vom 01.03 bis zum 31.08, anschliessend zu 70 % ab dem 01.09.
- Abbé Blaise Kabumvubuende NGANDU, Le Landeron, zum Ehebandverteidiger der diözesanen Offizialität, ab 15. März.
- Abbé Jean-Pascal VACHER, Lausanne, zum mitarbeitenden Priester im Dienste der [SE Notre-Dame de Lausanne](#), zu 50 %, ab 01. März.



JUBILÄEN

Es werden erwähnt :

Priester-und Diakonjubiläen (übliche Regel): 10, 25, 40, 50, 60, 65 (und alle 5 Jahre)
Geburtstage: runde (20, 30, 40, 50, 60, ... jährig)

Wir gratulieren herzlich:

- Pater Nazar ZATORSKY zu seinem 40. Geburtstag am 02. April.
- Frau Marie-Claire ROSETTI zu ihrem 50. Geburtstag am 05. April.
- Abbé Joseph DEMIERRE zu seinem 40-jährigen Priesterjubiläum am 07. April.
- Monseigneur Alain de RAEMY zu seinem 60. Geburtstag am 10. April.
- Monseigneur Jean-Claude PÉRISSET zu seinem 80. Geburtstag am 13. April.
- Abbé Michel LAPEYRE zu seinem 25-jährigen Priesterjubiläum am 16. April.

Kommunikationsstelle der Diözese, 30. März 2019

[\(vorherige diözesane Newsletters\)](#)